

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa  
**Herausgeber:** Gesellschaft Pro Vindonissa  
**Band:** - (1952-1953)  
  
**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Laur-Belart, R.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

Der diesjährige Bericht ist kurz gehalten. Den Grund dazu findet der Leser in der Gesellschaftsrechnung: Die Auslagen für den letzten Jahresbericht waren höher als die eingegangenen Mitgliederbeiträge. Gewiß sind die hohen Kosten verursacht durch die wissenschaftlichen Beiträge, die ihren Wert nicht verlieren. Aber unsere Gesellschaft hat auch noch andere wichtige Aufgaben als die Herausgabe wissenschaftlicher Berichte zu erfüllen. In erster Linie sollten doch immer wieder die Ausgrabungen stehen, solange noch so große Flächen des Lagerplanes weiß sind. Zum erstenmal seit dem Weltkrieg ist es uns im Sommer 1952 gelungen, einige Zuschüsse für diesen Zweck zu gewinnen. Beiträge aus Kreisen der Brugg-Industrie haben uns in die glückliche Lage versetzt, das große, noch unbekannte Feld an der Via principalis, nördlich der Thermen mit ersten Sondiergräben zu belegen und festzustellen, daß hier keine Kasernenreihe, sondern ein ausgedehntes Gebäude der Principia liegen muß. Damit erhielten wir die Unterlagen für eine ausführlich begründete Eingabe an den Nationalfonds, die, wir dürfen das schon zum voraus verraten, von Erfolg gekrönt war und uns ermöglichen wird, im nächsten Jahr endlich wieder einmal eine richtige Ausgrabung durchzuführen.

Wir freuen uns ferner, unsern Mitgliedern auf den folgenden Blättern einen ersten Aufsatz von Mr. C. M. Kraay aus Oxford über seine Arbeit in unserer Münzabteilung vorlegen zu können. Sie beweist u. a., daß gerade von dieser Fundgruppe aus auf das immer noch diskutierte Problem der Gründung Vindonissas neues Licht fallen kann, wenn sie von einem wirklichen Kenner bearbeitet wird.

Dankbar sei auch vorweggenommen, daß die Stadt Brugg durch ihre Gemeindeversammlung beschlossen hat, den Beitrag an den Unterhalt und Betrieb des Vindonissamuseums ganz erheblich zu erhöhen, wodurch wir einer großen Sorge enthoben worden sind.

*R. Laur-Belart*

